



MEDIENINFORMATION

PR-Kontakt: Susanne von Trützscher
c/o AVIAREPS AG, Josephspitalstraße 15, 80331 München
E-Mail: press@aviareps.com, Telefon: 089 – 55 25 33 21

Air Namibia least brandneue A330-200 für die Langstrecke Frankfurt - Windhoek

*Flottenmodernisierung geht in die letzte Runde: Auslieferung der
Fluggeräte für Oktober 2013 geplant*

Neues Innendesign und mehr Komfort an Bord

06. August 2012

Air Namibia hat ein Leasing-Abkommen über zwei brandneue Airbus A330-200 geschlossen. Die neuen Fluggeräte kommen ab Herbst 2013 auf der Langstrecke Frankfurt-Windhoek zum Einsatz. Damit schließt die Nationalfluglinie Namibias das umfangreiche Modernisierungsprogramm ihrer Flotte ab und ist künftig auch auf den internationalen Strecken mit modernsten Fluggeräten unterwegs.

Mit Stolz verkündet Air Namibia die kürzliche Unterzeichnung eines Leasingabkommens über zwei brandneue Airbus A330-200. Die Fluggeräte werden voraussichtlich im Oktober 2013 ausgeliefert und ersetzen die beiden aktuell in Betrieb stehenden Maschinen des Typs Airbus A340-300.

Die fabrikneuen A330-200 kommen künftig auf der etablierten Langstrecke zwischen Frankfurt und Windhoek zum Einsatz. Die Maschinen warten mit einer verbesserten Innenausstattung auf und ermöglichen Passagieren besten Reisekomfort. In der Business Class stehen 30 Sitze und in der Economy Class 214 Sitze zur Verfügung. Vor allem die Business Class besticht mit neuem

Design: Lie-Flat-Betten mit Inseat-Entertainment lassen den Nachtflug zu einem noch entspannteren Erlebnis werden. Auch in der Economy Class ermöglicht das Inseat-Entertainment einen kurzweiligen Aufenthalt an Bord.

Die Ausflottung der beiden aktuellen Langstreckenflieger bildet den Abschluss umfangreicher Modernisierungsmaßnahmen, deren erste Phase im vergangenen Jahr mit dem Austausch der regionalen Fluggeräte begann. Während auf die Beechcraft B1900 vier moderne, geleastete Embraer ERJ 135 folgten, nahm Air Namibia im Oktober 2011 zwei Airbus A319-100 in Betrieb. Zwei weitere Maschinen des gleichen Typs werden aktuell noch gefertigt und voraussichtlich im November und Dezember dieses Jahres fabrikneu an die Nationalfluglinie Namibias ausgeliefert. Diese ersetzen dann die beiden derzeit noch in Betrieb stehenden Boeing B737 auf den Regionalflügen von Windhoek nach Johannesburg, Kapstadt, Lusaka und Luanda.

Mit dem Einsatz der beiden neuen A330 kombiniert Air Namibia nicht nur geringere Betriebskosten mit besonders hoher Effizienz und Flexibilität beim Einsatz der Fluggeräte, sondern achtet auch auf komfortable Ausstattung für ihre Reisenden. Gemeinsam mit den A319-100 der Regionalflotte setzt der namibische Carrier künftig auf eine moderne und vor allem junge Flotte. In der Branche genießen besonders die Maschinen der A330-Familie aufgrund ihrer Betriebseffizienz hohes Ansehen.



Foto: Zwei brandneue A330-200 werden von Air Namibia geleast und voraussichtlich ab Oktober 2013 als neues Fluggerät für die Langstrecke eingesetzt
© Air Namibia

Ticketverkauf und -reservierung über:

Air Namibia
Kaiserstraße 77 – 60329 Frankfurt

Telefon Reservierung: 0 18 05 – 40 85 85 64*

Fax Reservierung: 0 69 – 77 06 73 028

Email: info@airnamibia.de

* (14 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz, max. 42 Cent/Min. für Mobilfunkteilnehmer)

Über Air Namibia

Air Namibia ist die nationale Fluggesellschaft des Landes Namibia. Die Gründung erfolgte bereits 1947, jedoch unter dem Namen South West Air Transport. Die Umbenennung der Fluglinie in Air Namibia erfolgte im Jahr 1992. Das heutige Streckennetz besteht sowohl aus nationalen wie aus internationalen Destinationen im Südlichen Afrika und Europa. Die Fluggesellschaft hat es sich zum Ziel gesetzt, den Tourismus und generell den Reiseverkehr nach Namibia zu stärken, sowie den Verkehr zu regionalen und inländischen Zielen voranzutreiben. Air Namibia bedient in Deutschland täglich den Flughafen Frankfurt am Main. Die Flotte der Luftverkehrsgesellschaft besteht derzeit aus zwei Airbus A340, zwei Airbus A319, zwei Boeing B737 und vier Embraer ERJ 135. Für ihre kontinuierlichen Bemühungen in puncto Sicherheit, Beständigkeit, Zuverlässigkeit und Fürsorge wird die nationale Fluggesellschaft regelmäßig mit Auszeichnungen belohnt. Auch 2011 erhielt Air Namibia erneut den Feather-Award der südafrikanischen Flughafengesellschaft ACSA als „Beste regionale Fluggesellschaft“. Weitere Informationen zu Air Namibia unter: www.airnamibia.de.

Bei Abdruck der Pressemitteilung bitten wir freundlicherweise um die Zusendung eines Belegexemplars. Herzlichen Dank!

Ein druckfähiges Foto stellen wir Ihnen auf Anfrage gern zur Verfügung!